

Autoren, Künstler und Verlage aus dem Erzgebirge auf der Buchmesse in Leipzig
Was sucht ein erzgebirgischer Tischler auf der Leipziger Buchmesse?

Es sind nur noch wenige Tage bis zur jährlichen Buchmesse in Leipzig. In diesem Jahr erwarten die Veranstalter über 250.000 Besucher und rund 2.000 Aussteller. Mit dabei sind auch Autoren, Künstler und Verlage aus dem Erzgebirge. Aber nicht nur das: Sogar ein erzgebirgischer Tischlermeister präsentiert sich auf der Buchmesse 2016.

Annaberg-Buchholz / Aue / Leipzig / Mildenau / Scheibenberg / Schwarzenberg / Zwickau / Zwönitz, 14. März 2016. Heiko Kretzschmar aus Brünlos, einem Ortsteil von Zwönitz, ist Tischlermeister. Hochwertige Verarbeitung, ansprechend designte Holzprodukte und außergewöhnliche Werkstoffe sind seine Leidenschaft, vom Innenausbau über Möbelbau bis hin zur Restauration alter Möbelstücke. 2016 ist der Handwerker nun auf einer der wichtigsten Messen der Buch- und Medienbranche zu finden. Doch was sucht er dort? Manch einer wird bei der Verbindung zwischen Büchern und Holz sofort an Bücherregale denken: „Natürlich bin ich auf der Buchmesse in Leipzig, um zum einen qualitativ hochwertige Buchmöbel zu präsentieren“, so Kretzschmar. „Vielmehr geht es mir bei der Leipziger Buchmesse aber darum, unser Buch vorzustellen“, ergänzt der Zwönitzer. Denn der Tischlermeister aus dem Erzgebirge ist unter die Autoren gegangen. Gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin Anett Steiner hat er das Buch „Mords-Handwerk“ geschrieben. „Das Buch ist eine Sammlung niederträchtiger und skurriler Kurzkrimis um mörderisch kreative Handwerker“, beschreibt der Erzgebirger sein Erstlingswerk. Co-Autorin Anett Steiner hingegen ist bereits Expertin im Verfassen unterhaltsamer Kurzkrimis. Ihre Bibliographie weist diverse Bücher dieses Genres aus, wovon viele im Buchvolk-Verlag Zwickau erschienen sind. Dieser veröffentlichte im September 2015 auch das „Mords-Handwerk“.

„Anett Steiner und Heiko Kretzschmar sind aber nicht unsere einzigen erzgebirgischen Autoren, die auf der Leipziger Buchmesse 2016 präsent sein werden“, kündigt Claudia Puhlfürst, Geschäftsführerin des Buchvolk-Verlages an. So sind auch die Autoren Manja Kraus-Blehschmidt aus Schwarzenberg oder Andreas Schieck aus Scheibenberg vertreten. Ebenfalls wird Maler und Grafiker Ralf Alex Fichtner aus Schwarzenberg bei der Buchmesse vor Ort sein. Der Künstler arbeitet unter anderem als Illustrator für den Buchvolk-Verlag. „Ich war bereits mehrfach bei der Leipziger Buchmesse als Aussteller dabei, zusammen mit dem Verlag“, so der Karikaturist. Sein grafisches Talent können die Besucher der Messe live erleben, denn Fichtner zeichnet innerhalb weniger Minuten auf Wunsch Schnellportraits am Messestand.

Kinderbuch-Illustratorin aus Annaberg-Buchholz mit eigenem Messestand

Auch Sylvia Graupner ist Illustratorin, allerdings auf einem ganz speziellen Gebiet. Ihr Schwerpunkt ist die Bebilderung von Kinder- und Schulbüchern. Die Annabergerin war im vergangenen Jahr erstmalig mit einem eigenen Stand auf der Leipziger Buchmesse: „Das war für mich ein Schritt ins Ungewisse, denn es war nicht klar, ob sich die Kosten für den Messestand rechnen würden“, so die Unternehmerin. Die Präsentation war für sie aber ein voller Erfolg, sodass Graupner auch 2016 wieder als Ausstellerin vor Ort ist. „Bei der Buchmesse kann ich sehr viele Kontakte knüpfen, Personen treffen, die ich nur vom Telefon kenne und live erleben, wie die Leute auf meine Zeichnungen reagieren“, freut sich die Erzgebirgerin auf Messetage in Leipzig. „Ich erlebe es immer wieder, dass mir Menschen zu den ausgestellten Illustrationen spontan Geschichten erzählen, die sie mit den Bildern verbinden. Das ist faszinierend.“

Auch potenzielle Aufträge nimmt Sylvia Graupner von der Messe mit nach Hause: „Ein wichtiger Teil meines Schaffens ist die Verlagsarbeit.“ Mit vielen namhaften Verlagen der Branche arbeitet Graupner zusammen. Darüber hinaus plant sie als Ausstellerin auf der diesjährigen Buchmesse auch Veranstaltungen. Bei Europas größtem Lesefest „Leipzig liest“, welches im Rahmen der Messe stattfindet, hat die Diplom Grafik-Designerin eine Lesung organisiert. Gemeinsam mit dem Autor Thomas Hauck stellt sie am 17.03.2016 um 16:30 Uhr in der Lesebude2 (Halle 2) das gemeinsame Buch „Das Gummibärchen und der Braunbär“ vor.

Neben der Leipziger Messe hat die Einzelunternehmerin aus dem Erzgebirge, welche auch als Dozentin an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden arbeitet, noch viele weitere Projekte. So erscheint in wenigen Tagen der von ihr illustrierte Kindermuseumsführer für die Schmidt-Rottluff Ausstellung der Kunstsammlungen Chemnitz. Ab Ende März werden zudem Werke von Graupner in der Denkmalschmiede Höfgen in Grimma im Rahmen der Ausstellung „Affenterz“ zu sehen sein.

Verlag aus Mildenau präsentiert sich in Leipzig

Der Telescope Verlag aus Mildenau wird ebenso zur Leipziger Buchmesse 2016 präsent sein. Die Teilnahme hat für Gründer und Geschäftsführer Danilo Schreiter bereits Tradition: „Kurz nach der Gründung meines Unternehmens wurde ich 2008 von einem Verlag aus Dresden zur Teilnahme auf der Buchmesse eingeladen. Wir waren gemeinsam als Aussteller vor Ort.“ Bis heute hält diese Zusammenarbeit und die beiden Verlage präsentieren sich an einem Gemeinschaftsstand. Auch Danilo Schreiter

nutzt die Buchmesse zum Erweitern und Pflegen seines persönlichen Netzwerkes. „Wir treffen uns mit Autoren, Druckereien oder Lektoren“, so der Unternehmer.

Natürlich spielt zur Leipziger Buchmesse auch die Präsentation der Titel seines Verlages eine wesentliche Rolle. Mittlerweile hat dieser fast 100 Titel im Programm. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf interessanten Biographien und Reisetemen. Zur Buchmesse 2016 stehen zwei Titel im Fokus. „KUBA (k)ein Reiseführer - Situationsberichte-: Zwei Deutsche (be)suchen den Sozialismus“ erzählt auf humorvolle Art und Weise Geschichte von zwei in die Jahre gekommenen Ottonormalbürgern, welche ohne Plan durch Kuba reisen. Aus einem ganz anderen Genre ist der Thriller „Der Schinder“ des Autorenduos Nadine d'Arachart und Sarah Wedler. Beide Autoren lesen das Buch live im Barfusz Krimikeller, am Samstag, den 19.03. im Rahmen von „Leipzig liest“. Natürlich wird der Verleger Danilo Schreiter hier nicht fehlen.

In seiner Funktion als Aussteller auf der Leipziger Buchmesse unterstützt Schreiter aber auch innovative Projekte: „Ich finde es immer wieder faszinierend, welche Möglichkeiten uns die Digitalisierung zur Weiterentwicklung des Buches bietet“, so der Erzgebirger. Dafür stellt er dem Multimediaprojekt „Detox“, welches u.a. von Medienstudenten der Hochschule Mittweida umgesetzt wird, eine Präsentationsplattform zur Verfügung. Der interaktive Roman „Detox“ wird in Form einer App durch Textpassagen, Spielfilmszenen, Tonaufnahmen, Fotos, Zeichnungen, Karten, Briefen und Tagebucheinträgen erzählt. Schreiter organisierte eine Vorstellung des Projekts, welche am Samstag, den 19. März ab 13:00 Uhr live in Halle 5 (Stand K600) zu erleben ist.

Audioverlag aus Aue auf der Buchmesse

Nicht nur für die Augen, auch für die Ohren gibt es Neuigkeiten aus dem Erzgebirge auf der Leipziger Buchmesse zu bestaunen. Der Hörbuchverlag „Zeitbrücke Verlag“ aus Aue wird zur Buchmesse 2016 ebenfalls in Leipzig vertreten sein. „Zeitbrücke ist ein junger und ambitionierter Audioverlag, der mit Leidenschaft spannende Geschichtshörbücher produziert“, beschreibt Geschäftsführer Jens Fieback das Unternehmen. Bekanntheit erlangte der Verlag unter anderem durch das Debütwerk „Karl Stülpner – Robin Hood der sächsischen Wälder“. Die Story wurde erzählt von K. Dieter Klebsch, Synchronstimme von Hugh „Dr. House“ Laurie.

„Ziel unserer Arbeit ist es, Geschichte für eine breite Zuhörerschaft erlebbar zu machen“, beschreibt Fieback die Philosophie des Verlages. Dabei stammt der Großteil der Texte aus der Feder von ihm und seinem Bruder, dem Verlagsmitgründer Joerg G.

Fieback. Passend dazu wird auf der Buchmesse 2016 eine Neuerscheinung vorgestellt, welche sich inhaltlich wieder mit der sächsischen Historie auseinandersetzt. In „Gräfin Cosel – Kluge Mätresse Augusts des Starken“ wird die spannende Geschichte vom Aufstieg und Fall einer bemerkenswerten Frau des 18. Jahrhunderts erzählt. Gelesen wird das Hörbuch von Gunther Emmerlich.

Der „Zeitbrücke Verlag“ aus dem Erzgebirge ist in diesem Jahr bereits das dritte Mal auf der Buchmesse vertreten.

Messestände erzgebirgischer Aussteller auf der Leipziger Buchmesse

- Ralf Alex Fichtner – Maler, Grafiker, Zeichner, Illustrator – Schwarzenberg: Am Stand des Buchvolk Verlages, Halle 5 Stand F306
- Andreas Schieck – Autor – Scheibenberg: Am Stand des Buchvolk Verlages, Halle 5 Stand F306
- Anett Steiner – Autorin – Zwönitz / OT Brünlos: Am Stand des Buchvolk Verlages, Halle 5 Stand F306
- Heiko Kretschmar – Tischlermeister, Autor – Zwönitz / OT Brünlos: Halle 5 Stand F308
- Manja Kraus-Blehschmidt – Autorin – Schwarzenberg: Lesung „Mord-Ost“ am 16.03.2016, 20:00 Uhr im theater.FACT in Barthels Hof, Hainstr. 1, 04109 Leipzig
- Sylvia Graupner – Illustratorin, Malerin, Grafikerin, Zeichnerin – Annaberg-Buchholz: Halle 3 Stand F508
- Danilo Schreiter – Telescope Verlag – Mildenaue: Halle 5 Stand G415
- Jens Fieback – Zeitbrücke Verlag – Aue: Halle 3 Stand D303

PRESSEMITTEILUNG



Anett Steiner und Heiko Kretzschmar an ihrem Messestand auf der Leipziger Buchmesse 2015 (Foto: Buchvolk-Verlag)



Sylvia Graupner an ihrem Messestand auf der Leipziger Buchmesse 2015 (Foto: Sylvia Graupner)



Lesung des Telescope Verlages bei „Leipzig Liest“ (Foto: Telescope Verlage)

PRESSEMITTEILUNG



Jens Fieback, Gunther Emmerlich und Joerg G. Fieback, v.l.n.r. (Foto: Zeitbrücke Verlag)

Hintergrundinformation Regionalmanagement Erzgebirge:

Das Regionalmanagement Erzgebirge versteht sich als Dienstleister und Berater, aber auch als Ideengeber und Promoter für die Region. Im Projekt „Erzgebirge 2020“ soll das Erzgebirge durch ein aktives Regional- und Standortmarketing als Wirtschaftsstandort und lebenswerte Region in Deutschland bekannt gemacht werden.

Weiterführende Informationen:

- www.buchvolk.de
- www.graupner-illustration.de
- www.hkholz.de
- www.leipziger-buchmesse.de
- www.raf-szb.de
- www.telescope-verlag.de
- www.zeitbruecke.com

Medienkontakt:

Daniel Schalling
PR- und Marketingmanagement
Telefon: 03733 / 145-142
presse@erzgebirge.eu
www.wirtschaft-im-erzgebirge.de